

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Tongefäß</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 41069</p> |
|--|--|

Beschreibung

Rundbodige Schale mit tiefständigem Umbruch und hoher, leicht ausladender Wand. Das Objekt wurde beidseitig geglättet, geschlämmt und grundiert. Seine Außenseite ist bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Außenseite der Keramik besitzt eine weiß-bräunliche Grundfarbe, die rot und schwarz bemalt ist. Die Außenseite der Wand wird von mehreren ovalen Bildfeldern verziert, die durch schwarze Flächen voneinander getrennt sind. Im Zentrum der ovalen Sektoren erscheinen zwei gegenständige, rote Figuren, die Lothrop (1926) als stark stilisierte Echsen interpretiert. Die Darstellungen sind durch dünne, schwarze Außenlinien begrenzt. Das Objektinnere wurde rot grundiert. Nach Lothrop 1926: Nicoya polychrome ware, alligator motive, type A.

Kulturelle Bedeutung: Die Gruppen Galo und Carillo Policromo (800-500d.C.) stellen die ersten wirklich polychromen Keramiken dar, die in der Region Gran Nicoya hergestellt wurden. Ihre Gestaltung (Form, Farbgebung, einzelne Motive) erinnert stark an die Gruppe Ulua Policromo (950-550d.C.).
(Künne 2004)

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Ton |
| Maße: | Objektmaß: 10,8 x 17,5 x 17,7 cm; Wandstärke: 0,7 cm; Gewicht: 0,7 kg |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-----------------|
| Hergestellt | wann | 500-800 n. Chr. |
| | wer | |

Gefunden wo
wann
wer
wo Filadelfia de Guanacaste

Schlagworte

- Tongefäß